

Pflanzen verwenden



Pflanzen wie Ahorn, Hasel oder Holunder sind nicht nur zum anschauen da! Hier wird erklärt welche Bäume, Büsche und Blumen für was geeignet sind.

Geeignete Bäume und Büsche

Holunder: aus den Blüten kann Sirup und aus den Beeren Marmelade hergestellt werden

Schwarzdorn: aus den Beeren kann man auch Marmelade kochen

Brombeere: die Beeren schmecken gut roh oder gekocht als Marmelade

Kastanie: die Kastanien eignen sich vorzüglich zum Basteln von Figuren (mit Zündhölzern zusammenstecken)

Linde: aus Lindenblüten lässt sich feiner Tee bereiten

Weide: aus Weidenruten kann man Körbe flechten, Weidekätzchen fühlen sich samtweich an

Ahorn: aus den Früchten des Ahorn lassen sich tolle Nashörner herstellen

Erle: die Zäpfchen der Erle sehen hübsch aus und eignen sich gut zum Basteln

Nussbaum: mit den Schalen basteln und den Inhalt essen

Hasel: feine Nüsse

Tanne: mit den Zweigen kann Weihnachtsschmuck gebastelt werden, auch die Tannenzapfen eignen sich gut zum Basteln; zudem haben die Tannenzweige einen aromatischen Duft

Föhre: wie die Tanne

Lärche: auch wie die Tanne, einfach zu erkennen, weil sich im Herbst die Nadeln verfärben und abfallen; auch die Form der Zapfen ist charakteristisch

Eiche: Eicheln sind lustig zum Basteln

Buche: Buchnüsse zum Basteln verwenden oder rösten

Birke: die glatte helle Rinde lässt sich gut ablösen und kann zum Basteln verwendet werden (nur bei gefälltten Bäumen!)

Geeignete Blumen

Schlüsselblume: aus ihren Blüten lässt sich Tee kochen

Maiglöckchen: duften herrlich, sind aber giftig!

Sauerklee: ist gut zum roh Knabbern

Waldmeister: daraus kann man Tee, Sirup oder eine Bowle herstellen: die kleinen runden "Chläblüs", die an unseren Socken kleben, wenn wir durch den Wald streifen, sind die Früchte des Waldmeisters

Springkraut: die Samen fliegen bei einer Berührung weit fort

Waldbeere: gute Früchte

Heckenrose: die Früchte dieser Blume nennt man Hagebutte; daraus lässt sich Tee oder Konfitüre herstellen

Löwenzahn: aus den Blüten lässt sich "Löwenzahn-Honig" und aus den jungen Blättern ein feiner Salat zubereiten

Brennnessel: in ihren Blatthaaren befindet sich ein Gift, das uns beim Berühren Schmerzen bereitet; aus den jungen Blättern kann man Spinat oder Tee kochen

Sauerampfer: seine Blätter sind gut zum Knabbern

Quellenangabe

Titelbild: Juropaarchiv, www.juopa.net

Inhalt aus den Jungscharleiter Nachrichten Nr. 3/93 Ausgabe September, Seite 73-74, © BESJ, Esther Salathé & Mirjam Hauser